

TRIXIE



Erste Hilfe für Hunde und Katzen



(EN) First Aid
for dogs and cats

(FR) Premiers secours
pour chiens
et chats

(IT) Primo soccorso
per cani e gatti

(NL) EHBO
voor honden
en katten

#19451

DE Inhaltsverzeichnis

Inhalt des Erste-Hilfe-Sets.....	2
Normwerte bei Hund und Katze und ihre Bestimmung	3
Schock	4
Offene Verletzungen	5
Anlegen eines kurzfristigen Pfotenverbandes.....	5
Anlegen eines Druckverbandes	6

Inhalt des Erste-Hilfe-Sets



	Inhalt	Einsatzmöglichkeiten
1	Tasche mit Tragegriff	einfaches Verstauen im Auto oder Rucksack
2	elastische Mullbinde (3x)	zum sicheren Fixieren von Wundauflagen auch an häufig bewegten oder runden Körperstellen

	Inhalt	Einsatzmöglichkeiten
3	selbsthaftende Bandage, schmal (1x)	zur Fixierung und Kompression von Verbänden
4	selbsthaftende Bandage, breit (1x)	zur Fixierung und Kompression von Verbänden
5	Pflasterrolle, leicht klebend (1x)	Fixieren des Verbandabschlusses auf dem Fell, lässt sich leichter und schmerzfreier lösen
6	Pflasterrolle, stark klebend (1x)	Fixieren des Verbandabschlusses beim Festkleben auf dem Verband
7	Rolle Polsterwatte, schmal (1x)	zur Polsterung von Wunden
8	Rolle Polsterwatte, breit (1x)	zur Polsterung von Wunden
9	Verbandsschere (1x)	zur individuellen Anpassung von Verbandsmaterialien
10	Mulltupfer, absorbierend (10x)	Blutstillung, Wundreinigung sowie zum Auftragen von Desinfektionsmittel
11	Alkoholtupfer (10x) (70 % Isopropanol)	steriles Reinigen von Wunden

Normwerte bei Hund und Katze und ihre Bestimmung

Um eine Abweichung von den Normwerten feststellen zu können, müssen die Werte des gesunden Tieres bekannt sein. Es empfiehlt sich daher, diese zur Übung am gesunden Tier zu bestimmen. Zum einen gewinnt man hierbei eine gewisse Routine für den Ernstfall, zum anderen gewöhnt sich das Tier an die Behandlung. So werden Verfälschungen der Werte durch Angst oder Aufregung im Notfall vermieden.

Überprüft werden sollten:

- 1. Atmung:** Die Atemfrequenz wird anhand des Hebens und Senkens des Brustkorbes kontrolliert.
- 2. Puls:** Der Puls wird an der Innenseite des Oberschenkels gemessen. Dies sollte nicht mit dem Daumen erfolgen, da dieser einen eigenen Puls hat.
- 3. Farbe der Schleimhäute:** Eine gesunde Schleimhaut hat eine blassrosa Farbe. Verfärbt sich die Schleimhaut bläulich, liegt ein Sauerstoffmangel vor.



4. Kapillarfüllungszeit (KFZ): Um die Kapillarfüllungszeit zu bestimmen, drückt man kurz auf eine pigmentfreie Stelle im Zahnfleisch oder an der Oberlippen-schleimhaut. Nach höchstens zwei Sekunden sollte diese Stelle wieder ihre ursprüngliche Farbe erlangen.

Übersicht der Normwerte	Hund	Katze
Atmung (Atemzüge/min)	15–30	20–40
Puls (Schläge/min)	70–150	80–140
Temperatur (rektal gemessen)	37,5–39,0 °C	38,0–39,3 °C
KFZ	2 sek	2 sek

Für den Puls gilt: je kleiner und jünger das Tier ist, umso höher liegt der Puls. Die Temperatur bei Hunde- bzw. Katzenwelpen kann bis zu 0,5 °C bzw. 0,2 °C höher sein.

Schock

Bei einem Schock handelt es sich um eine massive Kreislaufregulationsstörung, die lebensbedrohlich werden kann. Das Blut zirkuliert nicht wie im Normalzustand im Körper, sondern wird zunächst nur für die Versorgung der lebenswichtigen Organe (Gehirn, Lunge, Herz) herangezogen. Dieses Stadium kann jedoch nur für eine bestimmte Zeit aufrechterhalten werden. Bei längerem Schockzustand kommt es letztendlich zum völligen Versagen des Kreislaufes.

Gründe:

- starke Blutungen
- anhaltender Durchfall oder Erbrechen (führen zu enormen Flüssigkeitsverlusten)
- extreme Angst- und Schrecksituationen

Anzeichen eines Kreislaufversagens:

- zunehmende Teilnahmslosigkeit des Tieres
- Steigerung der Pulsfrequenz bei gleichzeitiger Abnahme der Pulsintensität
- Steigerung der Atemfrequenz (schnelle, flache Atmung)
- Schleimhäute blass
- Zunge wird aufgrund der gestörten Sauerstoffversorgung bläulich
- Kapillarfüllungszeit liegt bei über zwei Sekunden
- Auskühlung des Tieres (fühlbar an den Gliedmaßen)

Im Falle eines Schocks sollte das Tier so schnell wie möglich zum Tierarzt gebracht werden, der für eine gezielte Flüssigkeitszufuhr mittels Infusionen sorgen und andere schock-spezifische Behandlungen ergreifen kann.

Notfallmaßnahmen vom Tierhalter:

1. **Beruhigen** Sie das Tier.
2. **Decken Sie es zu**, damit es nicht unnötig Wärme verliert.
3. **Schocklagerung:** Legen Sie das Hinterteil des Tieres erhöht auf ein Polster. Dadurch wird das Blutangebot in Herz, Lunge und Gehirn gesteigert. Kommt es dabei beim Tier zu Aufregung oder vermehrter Schmerzüßerung, sollten Sie von der Schocklagerung absehen.
4. Starke Blutungen sollten mit Hilfe eines **Druckverbandes** gestillt werden. (siehe Seite 6)

Das Umlagern des Tieres zu Transportzwecken muss äußerst behutsam durchgeführt werden, da jede Lageveränderung den ohnehin schon gestörten Kreislauf zusätzlich belastet.

Offene Verletzungen

Grundsätzlich gilt, dass eine Wunde umso besser verheilt, je eher sie versorgt wird. Dabei hängt die Behandlung von der Art der Wunde ab.

Bissverletzungen

Bissverletzungen sind durch die Keime, die sich im Maul des Tieres befinden, verunreinigt und können im schlimmsten Fall zu einer Blutvergiftung führen. Daher sollte generell immer ein Tierarzt aufgesucht werden, um Infektionen zu verhindern und die Wunde entsprechend behandeln zu lassen.

Schürfwunden (Verletzung der oberen Hautschicht)

Lassen Sie die Wunde ein wenig bluten, dadurch werden Verunreinigungen ausgespült. Bei starker Verschmutzung sollte die Wunde desinfiziert werden. Schürfwunden heilen in der Regel nach einigen Tagen ab. Ein kleiner Schutzverband oder ein Halskragen schützen vor der Verunreinigung, die durch Keime und durch das Lecken des Tieres entstehen können.

Schnittverletzungen

Schnittverletzungen kommen häufig im Bereich der Pfoten vor, z. B. wenn das Tier in eine Glasscherbe tritt. Fremdkörper müssen vorsichtig mit einer Pinzette entfernt werden. Anschließend sollte die Pfote steril abgedeckt und verbunden werden, damit es nicht zu Verunreinigungen kommt.

Anlegen eines kurzfristigen Pfotenverbandes

Verbände im Pfotenbereich immer ausreichend (mindestens zwischen den Zehen und Ballen) polstern. Den Verband nicht zu stramm anlegen, damit das Blut ungestört zirkulieren kann. Bei Schwellungen ober- oder unterhalb des Verbands diesen unverzüglich lockern oder entfernen. Sollte die Schwellung nicht zurückgehen, bitte einen Tierarzt aufsuchen.

Beginnen Sie unterhalb der Pfote und ziehen Sie die Mullbinde nach vorn über die Krallen und dann über die ganze Pfote. Danach wickeln Sie die Rolle in kreisenden Bewegungen um das Bein, aber nicht zu stramm. Zum Abschluss nehmen Sie die selbsthaftende Bandage und gehen genauso vor. Bei tiefen Wunden sollte in jedem Fall ein Tierarzt aufgesucht werden.



Anlegen eines Druckverbandes

Wenn ein Tier eine stark blutende Wunde hat, sollte diese gestillt werden, notfalls mit einem Druckverband. Dazu wird eine sterile Auflage auf die Wunde gelegt und einige Male mit einer Mullbinde umwickelt. Anschließend wird ein Druckpolster, z. B. ein Verbandspäckchen, auf die Wunde gedrückt und mit der Mullbinde fest fixiert. Dabei ist insbesondere an den Gliedmaßen darauf zu achten, dass der Verband die Blutung stillt aber nicht die Blutversorgung unterbindet. Schwillt die Gliedmaße an und/oder wird kalt, muss der Verband gelockert werden.



EN Contents

Contents of First Aid Kit.....	7
Standard values and their definition.....	7
Shock	8
Open Wounds	9
How to put on a short-time paw bandage.....	9
How to put on a compression bandage.....	10

Contents of First Aid Kit

	Contents	Possible application
1	bag with handle	easy to store in car or backpack
2	elastic gauze bandage (3x)	to securely attach wound dressings to frequently moving or rounded body parts
3	self-adhesive bandage, narrow (1x)	to attach and compress wound dressings
4	self-adhesive bandage, wide (1x)	to attach and compress wound dressings
5	roll of plaster, low adhesive strength, (1x)	to attach the end of a wound dressing on the fur, can be removed more easily and with less pain
6	roll of plaster, high adhesive strength, (1x)	to attach the end of a wound dressing on the dressing itself
7	roll of padded wadding, narrow (1x)	for padding wounds
8	roll of padded wadding, wide (1x)	for padding wounds
9	bandage scissors (1x)	to individually adapt wound dressing materials
10	gauze pads, absorbent (10x)	to stop the bleeding, clean wounds as well as apply disinfectants
11	alcohol pads (10x) (70 % Isopropyl Alcohol)	for sterile wound cleaning

For pictures see p. 2

Standard Values and their Definitions

In order to determine abnormalities, it is necessary to know the standards of healthy pets. Therefore it is advisable to train with healthy pets. It is very helpful to gain experience in an emergency situation. The pet gets used to the treatment which helps decrease the chance of biased standards caused by stress or anxiety.

Standard values to be checked:

- 1. Respiration:** The respiratory rate can be controlled at the thorax.
- 2. Pulse:** The pulse is taken on the inside of the thigh. Do not use a thumb to check for a pulse because it has its own pulse (see picture page 3).
- 3. Colour of the mucous membrane:** A healthy mucous membrane is pale pink. If the mucous membrane gets a blue tinge, this indicates oxygen deficiency (see picture page 3).

4. **Capillary filling time (CF):** In order to control the capillary filling time press on a pigment-free spot of the gums or the mucous membrane of the upper lip. After letting go, only 2 seconds later this spot should be back to its normal colour.

Standard values of cats and dogs	dog	cat
respiration (gasps/min)	15–30	20–40
pulse (rate/min)	70–150	80–140
temperature (to be measured rectally)	37.5–39.0 °C	38.0–39.3 °C
CF	2 sek	2 sek

A higher pulse rate is typical for smaller and younger pets. The temperature of puppies and kittens can be up to 0.5 °C respectively 0.2 °C above normal.

Shock

A shock is an extreme circulatory disturbance which can become life-threatening. The blood does not circulate normally but first supplies vital organs like the brain, lungs and heart. This phase can only be maintained for a short period. If the state of shock lasts longer the pet could collapse.

Possible reasons:

- heavy bleeding
- lasting diarrhoea or vomiting (leads to enormous fluid loss)
- extreme anxiety or shock

Symptoms of collapse:

- increasing lethargy of the pet
- rising pulse rate but decreasing pulse intensity
- increasing respiration rate (rapid but shallow respiration)
- pale mucous membranes
- tongue becomes bluish from lack of oxygen
- capillary filling time is more than 2 seconds
- pet body temperature decreases (noticeable at the limbs)

In case of shock the pet should be taken to the vet as soon as possible, where the pet will be provided with hydration infusions and other specific medical treatment.

Steps for the pet owner in an emergency:

1. **Calm** the pet down.
2. Keep your pet warm **by putting on a blanket.**
3. **How to lay your pet in case of shock:** Put the pet's back on a slightly raised pad so that the blood reaches heart, lungs and brain easily.

If your pet gets too stressed or is in too much pain, please do not practise the shock position.

4. Heavy bleeding should be stopped with a **compression bandage** (see picture page 6).

Moving the pet for transport has to be done with care since every change of position will put heavy strain on the pet's blood circulation.

Open Wounds

Wounds which are tended to quickly heal well. How to treat them depends on the type of wound.

Bites

Bites are contaminated by germs which are located in every pet's mouth and this can lead to blood poisoning in the most serious cases. Therefore it is advisable to see the vet, in order to prevent the wound from getting infected but to treat it appropriately.

Abrasions (injury to the outer layer of skin)

Let the wound bleed slightly so that impurities can be washed out. In case of large impurities the wound should be disinfected. Normally abrasions heal by themselves within a few days. A little protective bandage or a veterinary collar can prevent contamination by germs or irritation from licking.

Cuts

Cuts are often located in the paw area. This happens e.g. when a pet steps on a piece of broken glass. Due to permanent contact with the soil impurities cannot be avoided. Therefore the paw should be covered and bandaged sterilely. Before bandaging, impurities such as shards of glass should be removed carefully with tweezers.

How to put on a short-time paw bandage

Bandages on paws must always be padded sufficiently (at least between toes and pads). Do not apply the bandage too tightly as that could interrupt the blood circulation. In case of swelling above or below the bandage, loosen or remove the bandage immediately. Please consult a vet if the swelling does not go down.

Begin below the paw and pull the bandage to the front over the claws and then over the whole paw. Next wind the bandage roll around the leg in circular movements, but not too tightly (see pictures page 6). Finally take the self-adhesive bandage and repeat the procedure. For deep wounds the injured pet should be taken to the vet.

How to put on a compression bandage

Heavy bleeding should be stopped by a compression bandage. The wound has to be covered by a sterile wound compress and be bandaged several times around. In

order to get consistent pressure on the bleeding area a special compression pad e.g. a pack of bandages has to be put on it (see picture page 6). Please make sure that the bandage is not too tight, so that blood supply to the extremities is not cut off. If the extremity swells and gets cold the bandage has to be loosened.

FR Table des matières

Composition du kit premiers secours	10
Normes standards indicatives et leur définition	11
Chocs	11
Blessures ouvertes	12
Comment mettre un bandage de patte de courte durée	13
Comment poser un bandage de compression	13

Composition du kit premiers secours

	Contenu	Indication
1	trousse avec poignée	facile à ranger dans la voiture ou le coffre
2	bande de gaze élastique (3x)	pour bien fixer les pansements sur les parties du corps fréquemment en mouvement et arrondies
3	bande auto-adhésive, étroite (1x)	pour fixer et maintenir les pansements
4	bande auto-adhésive, large (1x)	pour fixer et maintenir les pansements
5	rouleaux de pansement, faible adhérence, (1x)	pour fixer l'extrémité du pansement sur le poil, peut être ainsi enlevé plus facilement et moins douloureusement
6	rouleau de pansement, haute adhérence (1x)	pour fixer l'extrémité du pansement sur le pansement lui-même
7	rouleau de ouate rembourrée, étroit (1x)	pour protéger les plaies
8	rouleau de ouate rembourrée, large (1x)	pour protéger les plaies
9	ciseaux pour bande (1x)	pour adapter les pansements selon les besoins
10	compresses de gaze, absorbantes (10x)	pour stopper le saignement, nettoyer les plaies, et désinfecter

Contenu		Indication
11	compresses alcoolisées (10x) (Alcool isopropylique 70 %)	pour un nettoyage stérile des plaies

Voir les photos p. 2

Normes standards indicatives des chats et des chiens

Afin de détecter les anomalies, il est nécessaire de connaître les premiers soins à apporter aux animaux pour leur santé. Pour cela, il est fortement conseillé de s'entraîner avec les animaux en bonne santé. Cela sera d'une grande aide pour gagner en assurance dans une situation d'urgence. L'animal se familiarise avec les soins, et cela facilitera le diagnostic en réduisant son stress et son anxiété.

A vérifier lors des premiers soins:

- 1. Respiration:** La fréquence de la respiration peut être contrôlée au niveau du thorax.
- 2. Pulsation:** Le pouls se prend à l'intérieur de la cuisse. Ne pas utiliser le pouce pour vérifier une pulsation car il a déjà sa propre pulsation (voir page 3).
- 3. Couleur de la muqueuse:** une membrane muqueuse en bonne santé doit être rose pâle. Si la muqueuse devient bleue, cela indique un manque d'oxygène (voir page 3).
- 4. Temps de récupération sanguine (CF):** Afin de contrôler le temps de récupération sanguine, pressez un endroit non pigmenté de la gencive, ou la muqueuse de la lèvre supérieure. En relâchant, le point doit avoir repris sa teinte initiale après 2 secondes seulement.

Normes standards indicatives	chien	chat
respiration (halètements/min)	15–30	20–40
pulsation (fréquence/min)	70–150	80–140
température (mesure rectale)	37,5–39,0 °C	38,0–39,3 °C
CF	2 sec	2 sec

Les petits et les jeunes animaux ont une fréquence de pulsation plus rapide. La température des chiots et des chatons peut dépasser de 0,5 °C à 0,2 °C de la normale.

Chocs

Un choc provoque une extrême perturbation circulatoire qui peut mettre la vie en danger. Le sang ne circule plus normalement mais alimente avant tout les organes vitaux tels que le cerveau, les poumons et le cœur. Cette phase ne peut être maintenue que pour une courte période. Si l'état de choc dure longtemps, l'animal peut s'effondrer.

Raisons possibles:

- saignements abondants
- diarrhées ou vomissements durables (entraîne une importante déshydratation)
- forte anxiété ou choc

Symptômes d'un choc:

- léthargie croissante de l'animal
- augmentation de la fréquence cardiaque mais diminution du pouls
- augmentation de la fréquence respiratoire (respiration rapide mais faible)
- membranes muqueuses pâles
- la langue devient bleutée par manque d'oxygène
- temps de récupération sanguine de plus de 2 secondes
- diminution de la température du corps de l'animal

En cas de choc, l'animal doit être conduit chez le vétérinaire le plus rapidement possible, où il sera hydraté, puis traité en fonction de son état.

Mesures à prendre par le maître en cas d'urgence:

1. Calmez l'animal.
2. Couvrez-le d'un plaid pour le maintenir au chaud.
3. **Comment coucher** votre animal en cas de choc : mettez l'arrière de l'animal sur un tapis légèrement surélevé pour que le sang circule facilement jusqu'au cœur, aux poumons et au cerveau. Si votre animal est trop stressé ou si la douleur est trop forte, ne pratiquez pas cette méthode.
4. Les saignements abondants peuvent être stoppés avec un **bandage comprimant** (voir page 6)

L'animal doit être transporté et bougé avec soin, car chaque changement de position peut provoquer de fortes pressions sur sa circulation sanguine.

Blessures ouvertes

Des blessures qui tendent à guérir rapidement. Le traitement dépend du type de blessures.

Morsures

Les morsures sont contaminées par les germes localisés dans la gueule et cela peut aller jusqu'à provoquer une septicémie dans les cas les plus graves. En conséquence, il est préférable de consulter un vétérinaire pour prévenir des risques d'infection et pour obtenir un traitement adapté.

Ecorchures (blessures sur la couche externe de l'épiderme)

Laissez le sang couler légèrement pour que les impuretés soient rejetées. En cas d'une large écorchure, la blessure doit être désinfectée. En principe les écorchures guérissent par elles-mêmes au bout de quelques jours. Un petit pansement pro-

tecteur ou un collier vétérinaire peuvent empêcher la contamination des germes ou les irritations dus aux saignements.

Coupures

Les coupures sont souvent localisées vers les pattes arrières. Cela se produit par exemple lorsque l'animal marche sur des éclats de verre. Les impuretés ne peuvent être évitées du fait du contact permanent avec le sol. En conséquence, la patte doit être recouverte d'une bande stérile. Avant de poser le bandage, les impuretés comme les éclats de verre doivent être enlevées délicatement avec une pince.

Comment mettre un bandage de patte de courte durée

Les bandages aux pattes doivent toujours être suffisamment rembourrés (au moins entre les orteils et les coussinets). N'appliquez pas la bande trop serrée pour ne pas interrompre la circulation sanguine. En cas de tuméfaction au-dessus ou en dessous du bandage, desserrez ou enlevez immédiatement la bande, et consultez votre vétérinaire si la tuméfaction ne diminue pas.

Commencer sous la patte et tirez la bande vers l'avant au dessus des griffes puis sur la patte entière. Tournez ensuite le rouleau de bandage autour de la patte par mouvements circulaires, mais pas trop serré (voir page 6). Prenez ensuite la bande auto-adhésive et procédez de la même façon. L'animal doit être conduit chez le vétérinaire en cas de blessures profondes.

Comment poser un bandage de compression

Les saignements abondants doivent être stoppés avec une bande de compression. La blessure doit être recouverte d'une compresse stérile puis bandée. Afin de maintenir une pression conséquente sur la plaie saignante, un pansement de compression spécial, par exemple un paquet de bandes, doit être posé (voir pages 6). Assurez-vous que le bandage ne soit pas trop serré pour que le sang puisse circuler aux extrémités. Si les extrémités gonflent ou refroidissent, le bandage doit être relâché.

IT Contents

Contenuto	14
Valori standard e le loro definizioni	14
Shock	15
Ferite aperte.....	16
Come applicare un bendaggio di breve durata sulle zampe	16
Come applicare un bendaggio di compressione	17

Contenuto

	Contenuto	Possibili applicazioni
1	borsetta con maniglia	da tenere in auto o nello zaino
2	3 rotolini di garza elastica sterile	per fissare in modo sicuro il bendaggio alle parti del corpo che si muovono frequentemente o arrotondate
3	1 benda autoadesiva stretta	per fissare il bendaggio
4	2 benda autoadesiva larga	per fissare il bendaggio
5	1 rotolino di cerotto con bassa forza adesiva	per chiudere il bendaggio sul pelo. Può essere rimosso più facilmente e con meno dolore
6	1 rotolino di cerotto con elevata forza adesiva	per chiudere il bendaggio sulla medicazione stessa
7	1 rotolino di ovatta, stretto	per imbottire le ferite
8	1 rotolino di ovatta, largo	per imbottire le ferite
9	1 paio di forbici per bende	per adattare il bendaggio alla lesione
10	10 compresse di garza assorbente	per fermare le emorragie, pulire le ferite e applicare disinfettanti
11	10 tamponi all'alcool (70 % Alcool isopropilico)	per pulire e sterilizzare le ferite

Vedi immagini a pag. 2

Valori standard e le loro definizioni

Al fine di determinare le anomalie, è necessario conoscere i valori standard di animali in salute. Si consiglia quindi di provare a rilevare i valori su animali sani. E' molto utile per acquisire esperienza in caso di emergenza. L'animale, in questo modo, abituandosi al trattamento, sarà meno spaventato in occasioni di maggior stress o ansia.

Valori standard da rilevare:

1. **La respirazione:** la frequenza respiratoria può essere controllata dal torace.
2. **Il battito cardiaco:** si misura nella parte interna della coscia. Non utilizzare il pollice per controllare i battiti poiché esso ha i propri battiti (vedi pag. 3).
3. **Il colore delle membrane delle mucose:** una mucosa sana è di colore rosa

pallido. Se la mucosa prende una sfumatura blu, questo indica una carenza di ossigeno (vedi pag. 3).

4. **Il tempo di riempimento capillare (CRT):** il tempo di riempimento capillare si può constatare con una semplice pressione in un punto senza pigmentazione della gengiva o sulla mucosa interna del labbro superiore. Al rilascio, in 2 secondi, la zona deve ritornare al suo colore originale.

Valori standard per cani e gatti	Cani	Gatti
Frequenza respiratoria (respiri/min)	15–30	20–40
Battito cardiaco (battiti/min)	70–150	80–140
Temperatura corporea (si misura per via rettale)	37,5–39,0 °C	38,0–39,3 °C
CRT	2 sec	2 sec

Una frequenza del battito più alta è tipica degli animali più piccoli e dei più giovani. La temperatura corporea dei cuccioli e dei gattini può essere, rispettivamente fino a 0,5 °C e 0,2 °C sopra la norma.

Shock

Lo shock è un grave disturbo di tipo circolatorio che può diventare pericoloso per la vita dell'animale. Il sangue non circola normalmente e fornisce prioritariamente gli organi vitali come il cervello, polmoni e il cuore. Questo stato è mantenuto solo per un breve periodo. Se lo shock dura più a lungo, può portare l'animale a un collasso.

Le possibili cause:

- emorragie forti
- diarrea o vomito persistenti (che portano a una grande perdita di liquidi corporei)
- ansia estrema o shock

Sintomi del collasso:

- crescente stato di letargia dell'animale
- aumento della frequenza cardiaca con simultanea riduzione dell'intensità
- aumento del ritmo respiratorio (rapido ma superficiale)
- membrane delle mucose pallide
- la lingua diventa bluastra per la mancanza di ossigeno
- il tempo di riempimento capillare è maggiore di 2 secondi
- diminuzione della temperatura corporea dell'animale (evidente negli arti)

In caso di shock l'animale deve essere portato dal veterinario al più presto dove sarà idratato con l'infusione di liquidi e gli saranno prestati altri trattamenti medici specifici.

Cosa deve fare il proprietario dell'animale in caso di emergenza:

1. Calmare l'animale.
2. Mantenere l'animale al caldo **coprendolo con una coperta.**
3. **Come posizionare l'animale in caso di shock:** mettete la parte posteriore del vostro animale su un cuscino leggermente rialzato in modo che il sangue raggiunga facilmente il cuore, i polmoni e il cervello. Se il vostro animale è eccessivamente stressato o ha un dolore molto forte, non mettetelo nella posizione che si usa in caso di shock.
4. Un sanguinamento forte deve essere fermato con una benda di compressione (vedi pag. 6).

In caso di trasporto, muovete l'animale con cura e attenzione in quanto ogni cambiamento di posizione metterà a dura prova il sistema circolatorio dell'animale.

Ferite aperte

Ferite che tendono a rimarginarsi bene in fretta. Il trattamento dipende dal tipo di ferita.

Morsi

I morsi sono contaminati da germi che si trovano nella bocca dell'animale e questo può portare nei casi più gravi all'avvelenamento del sangue. Pertanto si consiglia di andare dal veterinario per evitare che la ferita si infetti e per trattarla in modo appropriato.

Abrasioni (lesioni dello strato superficiale della pelle)

Lasciare sanguinare leggermente la ferita in modo che le impurità possano essere lavate via. In caso di impurità maggiori la ferita deve essere disinfettata. Le abrasioni normalmente guariscono da sole in pochi giorni. Una benda di protezione o un collare Elisabetta possono impedire la contaminazione da germi o l'irritazione causata dal leccare le ferite.

Tagli

I tagli si trovano spesso nelle zampe. Questo accade ad esempio quando l'animale cammina sopra un pezzo di vetro rotto. Le impurità del suolo non possono essere evitate visto il contatto permanente delle zampe con il suolo stesso. La zampa ferita, quindi, deve essere coperta e bendata sterilmente. Prima di fasciarla, le impurità come le schegge di vetro, devono essere rimosse con attenzione con le pinzette. Per le ferite profonde l'animale deve essere portato dal veterinario.

Come applicare un bendaggio di breve durata sulle zampe

Il bendaggio sulle zampe deve essere sempre sufficientemente imbottito (almeno tra le dita e i cuscinetti plantari). Non stringete troppo la benda perché potrebbe ostacolare la circolazione sanguigna. In caso di gonfiore sopra o sotto la benda, allentatela o rimuovetela immediatamente. Si prega di consultare il veterinario se il gonfiore non scompare.

Iniziare la fasciatura sotto la zampa per poi tirare la benda sulla parte superiore sopra le unghie e sull'intera zampa. Procedere fasciando la lunghezza dell'arto con movimenti circolari. Fare attenzione a non stringere troppo (vedi pagina 6). Infine, prendere una benda autoadesiva e procedere allo stesso modo. L'animale deve essere portato da un veterinario in caso di ferite profonde.

Come applicare un bendaggio di compressione

Un forte sanguinamento deve essere bloccato con un bendaggio di compressione. La ferita deve essere coperta con una garza sterile e fasciata più volte. Al fine di ottenere la pressione costante della zona sanguinante, mettere un tampone su di essa ad esempio una confezione di bende non aperta (vedi le pag. 6). Assicurarsi che il bendaggio non sia troppo stretto in modo da non ostacolare l'afflusso del sangue alle estremità. Se l'estremità si gonfia e si raffredda il bendaggio deve essere allentato.

NL Inhoudsopgave

Inhoud Eerste-Hulp-Verbandset	17
Normaalwaarden en hun bepaling	18
Shock	19
Open wonden	19
Een tijdelijk pootverband aanleggen	20
Een drukverband aanleggen	20

Eerste-Hulp-Verbandset

	Inhoud	Toepassingen
1	tas met handvat	makkelijk mee te nemen in de auto of in de rugzak
2	elastisch gaasverband (3x)	voor het accuraat fixeren van wondbedekkers ook op bewegende of ronde lichaamsdelen
3	zelfklevende bandage, smal (1x)	ter fixatie en compressie van verbanden
4	zelfklevende bandage, breed (1x)	ter fixatie en compressie van verbanden
5	pleisterrol, geringe kleefkracht (1x)	vastplakken van het verband op de vacht, kan eenvoudig en pijnloos worden verwijderd
6	pleisterrol, hoge kleefkracht (1x)	fixeren verbanduiteinde bij het vastplakken op het verband
7	rol synthetische watten, smal (1x)	als polstermateriaal voor wonden

	Inhoud	Toepassingen
8	rol synthetische watten, breed (1x)	als polstermateriaal voor wonden
9	verbandschaar (1x)	op maat knippen van verbandmateriaal
10	wattenschijfjes, absorberend (10x)	bloedstelping, wondreiniging alsook het aanbrengen van desinfectiemiddelen
11	alcoholdoekjes (10x) (70 % isopropanol)	steriele reiniging van wonden

Foto's zie pag. 2

Normaalwaarden van hond en kat en hoe deze worden bepaald

Om een afwijking van de normaalwaarden vast te kunnen stellen, moeten de waarden van het gezonde dier bekend zijn. Het is daarom ook raadzaam, deze bij wijze van oefening bij het gezonde dier te bepalen. Aan de ene kant krijg je er routine in voor het geval dat je daadwerkelijk eerste hulp bij het dier moet toepassen en aan de andere kant went het dier eraan. Op die manier wordt voorkomen, dat de waarden in geval van angst of opwinding in een noodsituatie verkeerd worden geïnterpreteerd.

Het volgende dient te worden gecontroleerd:

- Ademhaling:** de ademhalingsfrequentie wordt aan de borstkas gecontroleerd.
- Polss:** de polsslag wordt aan de binnenkant van de dij gemeten. Doe dit met de toppen van je vingers en niet met je duim, omdat die een eigen polsslag heeft (zie blz. 3).
- Kleur slijmvlies:** een gezond slijmvlies is roze. Kleurt het slijmvlies blauw, wijst dit op zuurstofarm bloed (zie blz. 3).
- Her-vullingstijd haarvaten:** om de her-vullingstijd van de haarvaten te bepalen, maak je met zachte druk een wit plekje op het slijmvlies van het tandvlees of de bovenlip. Binnen hooguit 2 seconden dient het slijmvlies weer zijn oorspronkelijke kleur te hebben.

Overzicht van de normaalwaarden	Hond	Kat
Ademhaling (ademhalingsfrequentie/min)	15–30	20–40
Polss (slagen/min)	70–150	80–140
Temperatuur (rectaal gemeten)	37,5–39,0 °C	38,0–39,3 °C
Her-vullingstijd haarvaten	2 sec	2 sec

Voor de polsslag geldt: hoe kleiner en jonger het dier des te hoger de polsslag. De temperatuur bij puppy's en kittens kan tot wel 0,5 °C dan wel 0,2 °C hoger liggen.

Shock

Bij een shock is er sprake van een acute storing van het bloedcirculatiesysteem, hetgeen levensbedreigend is. Het bloed circuleert niet zoals gewoonlijk en het systeem zal trachten, om de vitale organen (hart, longen en hersenen) zolang mogelijk van bloed te voorzien. Wanneer dit niet meer lukt, zullen ook het hart, de longen en de hersenen last krijgen van de shock en zal uiteindelijk de algehele bloedcirculatie stoppen met de dood tot gevolg.

Oorzaken:

- fors bloedverlies
- aanhoudend braken en diarree (leidt tot acuut vochtverlies)
- hevige angstsituaties

Voortekenen van een shock:

- toenemende lusteloosheid van het dier
- snellere, maar zwakkere hartslag
- snellere ademhalingsfrequentie (snelle, oppervlakkige ademhaling)
- slijmvliezen bleek
- tong kleurt i.v.m. zuurstoftekort blauw
- her-vullingstijd haarvaten duurt langer dan 2 seconden
- lichaamstemperatuur van het dier daalt (te voelen aan de ledematen)

Wanneer een dier in shock is, dient hij met spoed naar de dierenarts te worden gebracht. De dierenarts kan vervolgens via een intraveneuze katheter vocht toedienen en andere shock-specifieke behandelingen inzetten.

Door dierenbezitter te treffen maatregelen bij een noodsituatie:

1. Probeer uw dier **rustig** te houden en op zijn gemak te stellen.
2. **Houd met dekens de lichaamstemperatuur** op peil.
3. **Stabiele zijligging:** leg het dier op zijn rechterzij en plaats een kussen of iets dergelijks onder het achterste deel van het lichaam, zodat deze ietwat verhoogd komt te liggen en de bloedtoevoer naar hart, longen en hersenen wordt verhoogd. Wanneer het dier hierdoor stress ervaart of de pijn zichtbaar toeneemt, dient dit achterwege te worden gelaten.
4. Hevige bloedingen dienen m.b.v. een drukverband te worden gestelpt (zie blz. 6).

Het verplaatsen van het dier i.v.m. vervoer dient uiterst voorzichtig te gebeuren, omdat elke verandering van positie een extra belasting voor de toch al gestoorde bloedcirculatie is.

Open wonden

Over het algemeen is het zo, dat hoe sneller een wond wordt behandeld, hoe sneller hij geneest. Welke behandeling moet worden ingezet, is afhankelijk van het type wond.

Bijtwenden

Bij bijtwenden bestaat een groot risico op infecties door micro-organismen die aanwezig zijn in de muil of in het speeksel van het dier, hetgeen tot een bloedvergiftiging kan leiden. Het is dan ook van groot belang, om zo snel mogelijk een dierenarts te consulteren en de wond adequaat te laten verzorgen.

Schaafwonden (beschadiging van de bovenste huidlaag)

Door de wond even te laten uitbloeden, gaat het vuil eruit. Als de wond erg vuil was, dient hij te worden gedesinfecteerd. Schaafwonden genezen normaal gesproken binnen enkele dagen. Een klein verband of beschermkraag voorkomen dat er nieuw vuil en bacteriën in de wond komen.

Snijwonden

Snijwonden zie je vaak aan de poten, als het dier bijv. in een stuk glas is getrapt. Door het voortdurende contact met de ondergrond kun je wachten op vuil in de wond. Vandaar dat hetgeen er niet hoort te zitten, zoals stukjes glas, er voorzichtig met een pincet uitgehaald moet worden en de poot daarna met een steriel gaasje afgedekt en verbonden moet worden.

Een tijdelijk pootverband aanleggen

Pootbandages dienen altijd ruimschoots te worden aangelegd (in elk geval tussen tenen en kussentjes). Verbind niet té strak, zodat de bloedsomloop niet wordt afgekneld. Als de plek boven en/of onder de bandage gezwollen is, doe de bandage dan losser of verwijder hem onmiddellijk. Als de zwelling daarna niet minder wordt, raadpleeg een dierenarts.

Begin onder de poot en haal het gaasverband naar voren over de tenen en de wolfsklauw en vervolgens over de gehele poot. Dan wikkel je de zwachtel enkele keren rondom de poot, echter niet te strak (zie blz. 6). Tot slot wordt de zelfklevende bandage op dezelfde wijze aangebracht. Bij diepe snijwonden dient te allen tijde een dierenarts te worden geconsulteerd.

Een drukverband aanleggen

Als het dier een hevig bloedende wond heeft, dient deze te worden gestelpt, desnoods met een drukverband. Men legt een steriel gaasje op de wond en wikkel er meerdere malen gaasverband omheen. Vervolgens wordt er als drukmiddel bijv. een rolletje windsel op de wond gelegd en wordt het geheel met gaasverband omwikkeld en gefixeerd (zie blz. 6). Vooral bij de ledematen moet erop worden gelet, dat de bloeding gestelpt wordt, maar niet de bloedsomloop wordt afgeknepen. Als het ledemaat dikker wordt en/of koud aanvoelt, dient het verband er losser omheen te worden gedaan.